3. Kreisklasse Herren BS

TTC Magni VI : SG Blau-Gold Braunschweig II
Freitag, 24.11.2023, 20:00 Uhr

SG Blau-Gold Braunschweig II stockt Punktekonto gegen TTC Magni VI auf

Mit langem Atem entführten die Gäste der SG Blau-Gold Braunschweig II am vergangenen Freitag in der 3. Kreisklasse Herren BS beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTC Magni VI. Erfolgsgarant war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Schaumburg / Fischer. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler René Schaumburg nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Verlauf im Einzelnen: Das Doppel zwischen Stropp / Berger und Hartz / Paul endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Schaumburg / Fischer konnten Hellwig / Flaschenachfolgend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Schimke / Zhu gegen Sitterz / Grandhi. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernd Fischer wurden dann Dominic Stropp unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Auf Messers Schneide stand wenig später die Partie zwischen Niels Hellwig und René Schaumburg, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 11:7, 7:11, 11:5, 5:11 durchsetzte und Hellwig ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwar brachte Holger Paul Sebastian Berger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Sebastian Berger mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Volker Hartz zeigte Matthias Flasche seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Anna Schimke machte mit Bhagya Shrithi Grandhi beim 11:7, 11:3, 11:1 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ralph Ecklebe beim letztendlich klaren 0:3 gegen Lukas Sitterz. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTC Magni VI und der SG Blau-Gold Braunschweig II in die Box. Nicht ganz mithalten konnte Dominic Stropp, beim 10:12, 3:11, 11:7, 9:11 gegen René Schaumburg, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Lange dagegenhalten konnte danach Niels Hellwig beim 2:3 gegen Bernd Fischer. Das Spiel verlor Hellwig dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Einen Sieg fuhr Sebastian Berger beim 11:4, 4:11, 11:9, 11:9 gegen Volker Hartz ein. Durch diese Niederlage liegt Hartz nun bei einer Bilanz von 1:7 seit Beginn der Saison. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Wenig Chancen ließ Matthias Flasche bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Holger Paul. Beim 5:11, 9:11, 4:11 gegen Lukas Sitterz fand Anna Schimke von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Ralph Ecklebe und Bhagya Shrithi Grandhi, das Ralph Ecklebe letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Ecklebe zu Ende ging. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (02:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Lange dagegenhalten konnten Stropp / Berger beim 2:3 gegen Schaumburg / Fischer. Das Spiel verloren Stropp / Berger dennoch im 5. Satz. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Magni VI am 30.11.2023 gegen den TSV Watenbüttel III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 01.12.2023 gegen den FC Wenden /TV Eintracht Veltenhof (SG) II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Magni VI
Doppel: Stropp / Berger 1:1, Hellwig / Flasche 0:1, Schimke / Zhu 0:1
Einzel: D. Stropp 0:2, N. Hellwig 0:2, S. Berger 2:0, M. Flasche 2:0, A. Schimke 1:1, R. Ecklebe 1:1
SG Blau-Gold Braunschweig II
Doppel: Schaumburg / Fischer 2:0, Hartz / Paul 0:1, Sitterz / Grandhi 1:0
Einzel: R. Schaumburg 2:0, B. Fischer 2:0, V. Hartz 0:2, H. Paul 0:2, L. Sitterz 2:0, B. Grandhi 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (02:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").